Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (1999-2000)**

Heft 67

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stadtärztlicher Dienst Zürich

INTER CURA

6286

Nr. 67 Herbst 1999

Aktuelles aus der Psychogeriatrie

Entscheidung über Anwendung therapeutisch medizinischer Massnahmen

Auf dem Weg zu einer Theorie der Sesshaftigkeit

Die Grippeimpfkampagne des Stadtärztlichen Dienstes Zürich 1988

Impressionen

Entlastung? Rehabilitation?

Ein weiteres wichtiges Bundesgerichtsurteil

Abonnement Fr. 15.-
p.a. für vier Ausgaben
Einzelnummer Fr. 5.-

S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX-DIENSTE DER STADT ZÜRICH

Ganzheitliche Pflege und Betreuung täglich von 7 bis 22 Uhr

(krankenkassenanerkannt)

Hauswirtschaftliche Leistungen nach sozial abgestuften Tarifen von 7 bis 19 Uhr

Hilfe zur Selbsthilfe und Unterstützung nach Mass

Beratung und Entlastung von Angehörigen

Enge Zusammenarbeit mit Ärzteschaft und Spitälern

FINDEN SIE IN 20 STADTQUARTIEREN

Affoltern	Tel. 371 51 51	Neumünster	Tel. 384 90 00
Albisrieden	Tel. 491 80 81	Oberstrass	Tel. 361 14 40
Altstadt	Tel. 262 54 01	Oerlikon	Tel. 313 11 33
Altstetten	Tel. 432 05 55	Schwamendingen	Tel. 321 40 70
Aussersihl-Hard	Tel. 242 45 70	Seebach	Tel. 302 16 11
Balgrist	Tel. 422 28 28	Unterstrass	Tel. 361 02 20
Fluntern	Tel. 252 91 91	Wiedikon	Tel. 461 35 35
Höngg	Tel. 341 10 90	Wipkingen	Tel. 447 45 70
Hottingen	Tel. 252 15 42	Witikon	Tel. 383 15 16
Industrie	Tel. 271 30 00	Zürich 2	Tel. 482 74 74